

Sensationelles Debüt: Isabelle Engel knackt U23-EM-Limit in St. Pölten!

Isabelle Engel, 20, beeindruckt mit U23-EM-Limit im 100m Hürdenlauf. Meisterschaften beginnen im Juli in Bergen, Norwegen.



St. Pölten, Österreich - Isabelle Engel, ein vielversprechendes Talent der österreichischen Leichtathletik, hat die Freiluft-Saison 2025 mit einem bemerkenswerten Auftritt gestartet. Beim ÖLV-Meeting in St. Pölten lief die 20-jährige über 100 Meter Hürden sowohl im Vorlauf als auch im Finale, wo sie ihre beeindruckenden Zeiten von 13,58 s und 13,72 s erzielte. Mit diesen Leistungen unterbot sie das Limit für die U23-EM von 13,80 s und sicherte sich damit einen Platz bei der Europameisterschaft, die im Juli in Bergen, Norwegen, stattfinden wird, wie [krone.at](https://www.krone.at) berichtet.

Engel gewann sowohl den Vorlauf als auch das anschließende Finale und zeigte beeindruckende Fortschritte in ihrem

Wettkampf. Trotz ihrer hervorragenden Leistungen äußerte sie, dass sie nicht von einer Medaille bei der U23-EM träumt. Dies könnte auf eine realistische Einschätzung ihrer Chancen hinweisen, da in diesem Wettbewerb oft die stärksten Athleten aus ganz Europa antreten werden, wie auch die Geschichte der U23-Europameisterschaften belegt, die 2023 in Finnland, im Leppävaaran-Stadion, stattfand, wo 44 Wettbewerbe ausgetragen wurden [Wikipedia](#).

Leistung der Kolleginnen

Im Rahmen des gleichen Meetings erzielte Viktoria Willhuber von der SU Leibnitz im 100m-Sprint eine Zeit von 11,80 s im Vorlauf und 11,91 s im Finale, was ihr den zweiten Platz hinter Magdalena Lindner aus Niederösterreich sicherte. Auch im Männerbereich konnten Felix Lang (10,74 s), Gabriel Bornemann (10,94 s) sowie Maximilian Graff und Simon Dietz (10,98 s und 10,99 s) durch respektable Leistungen auf sich aufmerksam machen. Für die Athleten war dies eine hervorragende Gelegenheit, sich in der aktuellen Form zu präsentieren und wichtige Erfahrungen zu sammeln, während sie sich auf kommende Wettkämpfe vorbereiten [stlv.at](#).

U16-Meisterschaften in Wien

Parallel zu Engeles Erfolg gab es auch bei der U16-Meisterschaft in Wien spannende Wettkämpfe. Clara Schweighofer von LTU-Graz belegte nach dem ersten Tag des Siebenkampfs mit 2.455 Punkten den vierten Platz. Sie erzielte in mehreren Disziplinen Bestleistungen, darunter im 80m Hürdenlauf und im Speerwurf. Ihre Teamkollegin Marisa Stoxreiter liegt aktuell mit 2.323 Punkten auf Platz acht. Der Wettkampf zeigt, dass die Nachwuchstalente in der Leichtathletik nicht nur in der U23, sondern auch in der U16 vielversprechende Leistungen erbringen.

Die kommenden Monate werden entscheidend für die Athleten sein, da die U23-EM vor der Tür steht und zahlreiche

Möglichkeiten für persönliche Bestleistungen und Medaillen winken. Athleten wie Isabelle Engel sind auf einem vielversprechenden Weg, das Potenzial Österreichs im internationalen Leichtathletikfeld unter Beweis zu stellen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	St. Pölten, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.stlv.at• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at